

## Mutter Maria

Dies ist ein leidvoll schwingendes, mit Mühsal beladenes Erdenleben. All die vorausgesagten Worte meines geliebten Erdensohnes Jesus, des Christus, werden sich als geistig gottgewollter Plan abzeichnen, hinweisend auf seine Worte: Himmel und Erde werden vergehen, meine Worte werden sich jedoch erfüllen.

So wird im Plane unseres himmlischen Vaters Jesus Christus alles neu machen. Es unterliegt stets alles den geistigen Gesetzmäßigkeiten. Und in der Allweisheit des Schöpfers vollziehen sich die bereinigenden Schöpfungsgnaden durch Christus.

Kosmisch ist dies bei der Mutter Erde bereits in die Wege geleitet und wird immer rasanter und rascher auf allen Ebenen sich vollziehen. Ineinandergreifende große auswirkende Erdenerscheinungen werden sich darstellen.

Seelenwunden werden sich vermehrt an die Oberfläche drängen und in der Erdumwandlungsepoche in einem enormen Ausmaß sich bereinigend zur Umsetzung darstellen. Meine lieben Kinder, nützet gegenwärtig diesen kurzen noch verbliebenen Zeitabschnitt und dessen Möglichkeiten in dieser Umwälzungsperiode!

Alles, was bereits auf diesem so niedrigschwingenden Erdenplaneten als Plan vorgesehen ist, entspringt stets allumfassend der Allweisheit Gottes. Alles Geschaffene vollzieht sich stets in einem geistigen gesetzmäßigen Kontext durch Christus. Vom Kleinsten bis ins Größte ist in der Erdumwandlungsepoche alles präzise im geistigen Ablauf eingeteilt sowie eingebunden.

Jetzt ist die Zeit, die Zeit der Prüfungen und Bewährungen, und da werdet ihr mit vielen Liebeskräften ausgestattet, um in diesen erschwerten Zeitlagen zu bestehen als Helfer Christi. Denn es werden Wirkprozesse auf dieser Erde sich vollziehen, wo die Menschen in ihrer Not und in ihrem Elend rufen werden, sie rufen bereits jetzt, denn das Leid meiner Kinder ist gar arg.

Ja, meine Lieben, die Apostel und die Jünger fragten damals: Wann kommt denn die Zeit, wann ist denn diese Zeit? Und mein lieber Erdensohn antwortete ihnen: Wenn der Glaube ..., die Moral ..., Bruder gegen Bruder ... und vieles mehr, das könnt ihr nachlesen. Und das ist in dieser Endzeitperiode ja bereits im Gange.

Rufe ich nicht immer wieder auf: Kehret um, meine lieben Kinder! Entsaget all dem Niederen! Das ist die breite Straße des Wohllebens. Ja, wir wissen, die enge, schmale Gasse, die steinige Gasse ist schwer, doch dieser Weg führt himmelwärts.

Ich weiß, es ist oft gar schwer in eurem Erdendasein. Die Herausforderungen, die an euch herangetragen werden, werden nicht verstummen, nein, vermehrt werden sie jetzt auf die Menschheit zukommen, und da ist niemand ausgenommen, es wird auf alle zukommen.

Habet Vertrauen, nehmet es an, und wir begleiten euch durch eure Hingabe, durch euer Wollen! Verzaget nicht. Ich will doch nicht, dass ihr euch verbindet mit dem Niederen.

Und da rate ich wiederum, in allem keine, absolut keine Partei zu ergreifen! Diese Weltlage braucht Liebe und Gebete und Fürbitten und Strahlkräfte, aber keine Bewertungen oder Verurteilungen. Ihr kennt ja nicht die Hintergründe und ihr wisst gar nicht, wie schnell ihr euch im Niederen verstrickt, wo der Gegensatz nur darauf wartet, euch in die Falle zu locken. (St.Josefheft 03.24-2ff.)

## Jesus Christus

Als Guter Hirte, als euer Guter Hirte, wache ich über euch, ihr meine geliebten treuen Helfer auf Erden. Mit dieser Strahlkraft, die ich in euch sende und in eure Brote, werdet ihr aufgeladen und vorbereitet für diese Erdenweltlage, die im Argen liegt.

Wisset, meine lieben Brüder und Schwestern, um diese Erschwernisse, die sich weiterhin aufbauen durch den Gegensatz. Der liebe Vater - und das sollt ihr in eurem Herzen tragen als meine treuen Helfer - hat in seiner Allweisheit alles in seinem liebenden Erbarmen, er weiß um die Stunde, wann ich wiederkomme, und ich bin euch sehr nahe.

Über die Weltlage wache Ich mit Argusaugen, lasse sie nicht aus meinen Augen. Die geistigen Brüder aus dem All haben sich in einer immens großen Anzahl rund um die Erde versammelt. Ihr wisset, wir sind in der Weisung des Vaters, in seiner Liebe und in der Hingabe an seine Erbarmung, an seine Wirkkräfte, wir wollen es in großer Liebe umsetzen.

Und das freut mich als euer Guter Hirte, wo ihr unsere Mitbefreier, Mitheimführer seid, denn der Vater, und das wisset ihr, will seine Kinder so schnell wie möglich wieder bei sich haben. Dies gestaltet sich in einem immensen Ausmaß. Ich will euch allesamt heimführen ins Vaterhaus. Und dann werden wir gemeinsam durch eure Treue, und das freut mein Jesus-Christus-Herz, gemeinsam zu Tische sitzen.

Ich danke für eure Treue. Friede sei mit euch! Und wisset stets, ich bin bei euch alle Tage bis ans Ende dieser Zeitperiode. Fürchtet euch nicht. Liebet euch, so wie ich euch geliebt habe! Denn die Liebe, das ist euer Garant, den Dunklen von euch fernzuhalten. (St.Josefheft 03.24-25ff.)

## **Jesus Christus**

Meine Kinder, es ist wichtig, bei Mir zu sein und das immer enger und immer öfter. Nichts und niemand werden mehr sicher sein. Ich hülle euch in Mein schützendes Licht, in Meine liebenden Arme, Ich beschirme euch und trage euch hindurch, möge im Außen geschehen, was möchte, seid ganz eng bei Mir.

Es ist wichtig, zu vertrauen und dem Vertrauen zu folgen, den Weg der Erkenntnis zu beschreiten, frei zu werden von den Lasten der Welt und einzutauchen in die Freiheit des Herzens in Mir.

Ich stehe bereit, Ich erwarte euch, geht diesen Schritt, habt Mut und Entschlossenheit, nichts Schöneres und Größeres kann euch geschehen. Ihr braucht Meinen Schutz, dies wird euch bald bewusstwerden, kommt jetzt, solange noch Zeit ist, ihn durch liebevolle Hingabe zu erwerben.

Es ist nötig und wichtig, einen endgültigen Bruch mit der Welt zu vollziehen und alle Energien, die ihr habt, auf die Einswerdung mit Mir zu konzentrieren, indem ihr nur noch Liebe seid, in alle Richtungen, zu Freunden, zu Feinden, zur Familie, zur Umwelt und am Arbeitsplatz.

Es spielt keine Rolle dabei, wie man euch behandelt. Liebt und bleibt im Frieden! Vergebt, verzeiht und freut euch auf Mich, auf die Freiheit Meines Geistes für die Ewigkeit mit Mir. (Y.K 26.03-04.04.24).

## **Jesus Christus**

Mein Wunsch und Wille ist es, dass die Meinen mehr und mehr in eine geistige Freiheit hineinwachsen, die ihnen jetzt noch größtenteils fremd ist. Es geht nicht darum, noch intensiver zu glauben oder noch mehr Gebete zu sprechen, sondern darum, dass ihr erkennt, was für eine Kraft in euch liegt, und über was für Möglichkeiten ihr „im Prinzip“ verfügt.

Und dass ihr beginnt, eure seelische Stärke – die Göttlichkeit, die in euch liegt – mehr und mehr in eurem Alltagsleben zum Ausdruck zu bringen, ohne dass dies einem Missionieren gleichkommt. Aber auch, dass euch noch bewusster wird, dass der Weg an Mein Herz nur über euren Nächsten führt.

Die Zeiten haben sich verändert, und sie werden sich noch sehr viel mehr verändern. Wer davor die Augen schließt, der denkt entweder sehr oberflächlich oder ihm fehlt der Mut. Das aber ändert nichts daran, dass es schon sehr ernst geworden ist. Ihr braucht nur eine oder höchstens zwei Generationen zurückzudenken, um festzustellen, dass in wenigen Jahren und Jahrzehnten eine Veränderung eingetreten ist – allerdings nicht zum Guten hin –, wie es das zuvor noch nicht gegeben hat.

Nachdem die dunklen Kräfte haben erkennen müssen, dass es ihnen nicht gelingen wird, ihre Herrschaft auf der Erde auszubauen und zu festigen, haben sie etwas anderes als ihr Ziel erkoren. Dieses Ziel heißt „Zerstörung“. Die Verfälschung Meiner Lehre über viele Jahrhunderte hinweg hat die Menschheit in eine Unwissenheit geführt, die kaum zu überbieten ist. Die Finsternis hat Teilerfolge erzielt, aber auch sie ist eingebunden in Mein ewiges Gesetz, das allem übergeordnet ist.

Für die allermeisten von euch ist es noch nicht zu einer Selbstverständlichkeit geworden, mit dem Wissen zu leben, dass ihr nie alleine seid; dass eine unsichtbare, feinstoffliche Welt um euch ist, die ihr zwar nicht seht, aus der heraus ihr aber gesehen und gehört werdet. Die unterschiedlichen Bereiche – von der Materie bis hin zur höchsten Feinstofflichkeit der Himmel – sind lediglich getrennt durch ihre Schwingung. Alles Höher-schwingendes kann Nieder-schwingendes wahrnehmen, nicht jedoch umgekehrt.

Die Aufgabe für eine Seele, die bewusst und mit einem „Plan“ inkarniert, besteht immer darin, sich geistig-seelisch zu entwickeln. Dabei wird sie automatisch zu einer Art Vorbild, zumindest fällt so manchem anderem auf, dass dieser Mensch gelassener wird und mehr und mehr in sich

ruht. Der Mensch baut dann, ohne es selbst im Einzelnen zu wissen, auf dem auf, was sich bereits an Positivem in seiner Seele befindet. Was immer es auch ist: Schlussendlich läuft es stets darauf hinaus, dass die Liebesfähigkeit gestärkt wird, auch wenn das nicht immer gleich so gesehen oder erkannt wird.

Das Überwinden einer schlechten Angewohnheit, ein anderes, richtiges Reagieren in einer Situation, in der ihr früher aufbrausend wart, ein Zurückstellen eigener Bedürfnisse, ein Sich-Hineinfühlen in den Nächsten – all das und vieles mehr sind Schritte auf Mich zu. Gleichzeitig werden Seele und Mensch freier, Bindungen an frühere Verhaltensweisen werden nach und nach gelöst, und der Mensch verspürt eine sich mehr oder weniger langsam oder rasch entfaltende Freiheit. Diese Freiheit führt dann schließlich dazu, die tiefe Wahrheit in den Worten zu erkennen: liebe – und sonst nichts!

Es gibt nichts Schöneres für Mich, als wenn Ich sehe, wie sich ein Herz aufschließt und die Liebe zu Mir darin wächst. Ihr seid genau an dem richtigen Platz, genau in der richtigen Familie und genau mit den richtigen Menschen zusammen. Denn es gibt keinen Zufall, und der Himmel macht keine Fehler. Was nicht bedeutet, dass es leicht ist – auf eurem Erdenweg.

Viele wissen nicht oder denken nicht daran, dass sie sich im Herrschaftsbereich der Finsternis befinden. Auch das habt ihr vorher gewusst, und deshalb seid ihr – jeweils entsprechend eurer Aufgabe – auch ausgestattet mit Fähigkeiten, die ihr an der Stelle braucht, wo ihr jetzt steht. Das weiß die Gegenseite natürlich auch, doch das hindert sie nicht daran, euch zu versuchen. Unterschätzt sie nicht! Denkt daran, dass der Satan auch Mich versucht hat.

Ihr werdet lernen müssen, an Meiner Hand Schritt für Schritt noch mehr zur Liebe zu werden. Denn das ist die einzige Antwort, der Mein und euer Gegner nichts entgegenzusetzen hat. Bewusste Kinder Gottes verfügen über eine innere Kraft, die sie in ihrer Größe noch gar nicht abschätzen können. (ALZG 05.04.24)

## **Jesus Christus**

Oft wisst ihr nicht, wie ihr einem Geschwisterlein helfen könntet. Aber Ich versichere euch, wenn ihr euch mit Mir verbindet und diesen Bruder, diese Schwester segnet, habt ihr mehr getan, als viele Worte zu sprechen. Denn auf diese Weise ist es Mir möglich, das Herz eures Gegenübers zu berühren. Und was in diesem Herzen geschieht, ist von außen nicht erkennbar. Daher braucht es eure Bereitschaft, dem Nächsten in Liebe zu begegnen und Mir zu vertrauen, dass Ich wirke, dass Ich dieses Herz berühre, dass Ich so manches heile. Daher vertraut Meinen Möglichkeiten im Umgang mit eurem Nächsten.

Ich weiß, das ist nicht immer einfach in dieser Zeit, es gibt so vieles, was ihr als nicht richtig erkennt. Damit klarzukommen, dass nicht alles so abläuft, wie ihr meint, dass es sein sollte, ist eine eigene Herausforderung. Aber letztlich trägt jedes Meiner Kinder eine Verantwortung, wie es mit den Situationen, die es erlebt, umgeht; und da gibt es schon so manches zu überdenken und zu bedenken. Es ist nicht immer so einfach zu erkennen, welcher Weg jetzt der richtige ist. Daher ist es ja auch so wichtig, eure Aufmerksamkeit immer wieder zu Mir zu lenken, so dass Ich euch Impulse in euer Herz legen kann, die euch helfen, eure Entscheidungen im guten Sinne zu treffen.

Wenn ihr hinausschaut in die Welt, hat es wirklich den Anschein, wie wenn alles immer schlimmer werden würde. Nachdem ihr ja auch das wahrnehmt, was die Medien sagen und was ihr so erfahrt rundherum, ist es auch nicht verwunderlich, dass ihr davon ausgeht. Und es wird sich natürlich auch so manches noch verschärfen.

Aber es ist auch wichtig, dass ihr die Hoffnung beibehaltet, dass ihr in der Liebe zu Mir euren Weg geht und eure Aufmerksamkeit in erster Linie zu Mir hinwendet und nicht zu dem, was sich in dieser Welt tut. Informiert sein ist das eine, aber sich hineinziehen zu lassen und nunmehr alles pessimistisch zu sehen, ist das andere.

Wenn diese Menschheit Herausforderungen zu bewältigen hat, dann ist das nötig, damit die Menschen aufwachen, damit sie nachzudenken beginnen und auch ihr eigenes Handeln in Frage stellen. Und das ist für viele noch gar nicht denkbar, sich da Gedanken zu machen, warum die Dinge so oder so sind, und sich nicht schuldig zu fühlen, dass auch sie Verantwortung tragen, an dem was geschieht. Denn die Menschheit bekommt das, was sie inszeniert hat und nach wie vor inszeniert. Natürlich tragen alle daran mit und werden alle Meiner Kinder damit konfrontiert. (EVO 06.04.24)

## **Jesus Christus**

Ihr geht als Vorbilder durch dieses Erdenleben und tragt damit auch eine Verantwortung: Da spürt ihr auch oft in eurem Herzen, wie wichtig es ist, immer wieder diese Begegnung mit Mir zu suchen, Mich immer wieder ganz bewusst anzusprechen, mit Mir im Gespräch zu sein und mit dankbarem Herzen zu Mir zu eilen. Was immer geschieht in eurem Leben.

Und wenn ihr hinausblickt in diese Welt, dann seht ihr ja, in welchem Zustand diese Welt ist, was der Mensch aus diesem Planeten gemacht hat. Nun, dafür gibt es keine Worte, ihr erlebt es tagtäglich. Und da ist es in dieser Zeit umso wichtiger, dass ihr eure Aufgabe ernst nehmt. Eure Aufgabe ist eben die, in der Liebesbeziehung mit Mir jeden Tag zu leben. Ich weiß, es ist nahezu nicht möglich, dass ihr zwölf, oder vierundzwanzig Stunden ununterbrochen mit Mir im Gespräch seid, denn ihr seid ja durch Aufgaben und Kontakte, und was sich so in eurer Welt tut, abgelenkt.

Daher ist es relativ normal, dass ihr nicht ununterbrochen mit Mir im Gespräch sein könnt, aber in eurem Herzen sehe Ich die Liebe und in eurer Seele sehe Ich die Sehnsucht nach Mir. Daher beginnt den Tag bereits auch mit der Bitte, dass Ich weiterhin den ganzen Tag mit euch sein möge. Und Ich kann euch versichern: Ich bin den ganzen Tag über und darüber hinaus mit euch verbunden, auch wenn ihr das nicht so bewusst merkt oder wahrnehmt. (EVO 07.04.24)

## **Jesus Christus**

Wenn ihr diese Welt betrachtet, so ist euch wohl auch bewusst, dass sich hier vieles zusammenbraut an Herausforderungen und ihr dadurch immer wieder an eure Grenzen kommt und nicht wisst, wie soll das alles weitergehen.

Wenn ihr meint, dass ihr diese Probleme auf eurem Planeten zu lösen vermögt, dann ist es sicher ein falsches Denken, denn was sich hier abspielt, vermögt ihr nicht aus euch heraus zu ändern. Veränderung kann nur geschehen, indem ihr in der innigen Beziehung mit Mir euren Weg geht.

Ja, Meine Geliebten, so ist das eine spannende Zeit, in der ihr nun lebt, mit vielen Herausforderungen, aber auch mit vielen Chancen. Und so ist es Mir eine Freude und auch ein Wunsch, dass Meine Kinder die Chancen, die sie haben, mit Mir etwas zu verändern, auch wahrnehmen. Geht nicht euren Weg alleine, sondern bleibt an Meiner Seite und geht mit dankbarem Herzen eure Schritte, denn so kann sich in eurer Welt, in eurem Umfeld, auf diesem Planeten und darüber hinaus viel verändern.

Das Universum ist ja unendlich groß und auch die Sphären in der geistigen Welt sind unendlich groß, ihr habt keine Vorstellung davon. Und jeder Gedanke, den ihr denkt und jede Tat und jedes Wort wirkt überall hinein und darüber hinaus. Daher auch immer wieder Mein Hinweis: seid achtsam und wachsam und bleibt mit Mir in Verbindung. (EVO 10.04.24)

## **Jesus Christus**

Viele Meiner Kinder stehen vor einer Situation, wo sie nicht wissen, wie es weitergehen wird. Nun, Ich sage euch jetzt nicht im Einzelnen, wie es weitergehen wird, aber was Ich euch sagen kann, ist, dass so manches auch anders ist, als sich Meine Kinder das vorstellen. Sie hören etwas und machen daraus dann ein Konstrukt und meinen, genauso wie sie sich das vorstellen, wird es sein. Aber es wird so sein, wie Ich es für richtig erachte.

Es ist wichtig, dass Meine Kinder tagtäglich ihre Aufgaben erfüllen und sich auf das, was zu tun ist in ihrem Alltag, konzentrieren, im Weiteren offen sind für das, was jetzt unumgänglich ist: die Begegnung mit Mir, aber auch die Begegnung mit euren Geschwistern und auch in Bezug auf die ganze Schöpfung. Das heißt: Geht segnend durch den Alltag.

Die Macht und Kraft der Gedanken und die Auswirkungen sind so intensiv, dass ihr, könntet ihr das wirklich erkennen, viel achtsamer wäret bei dem, was ihr von euch gebt. Und ihr könnt euch sicher vorstellen, dass es Bestrebungen gibt, euch genau davon abzuziehen, euch immer wieder zu beunruhigen, zu ängstigen und so weiter.

Prüft euch selbst, wo ihr steht und wie gut oder weniger gut es euch gelingt, das zu leben, was Ich euch anempfehle.

Denn was immer kommt, ihr werdet die Kraft brauchen, um all das so leben zu können, dass es euch nicht hinunterzieht. Und genau das ist so wesentlich, dass ihr in der Ruhe bleibt, dass ihr im Vertrauen zu Mir bleibt, dass ihr die Dinge so annehmt, wie sie sind, ohne euch emotional darin zu verflechten.

Daher achtet auf euch, auf eure Befindlichkeit, schaut genau hin, wo ihr steht, wie ihr empfindet, was sich immer wieder aufdrängt, welche Art von Gefühlen euch immer wieder überschwemmen oder auftauchen oder da sind. Nehmt euch die Zeit der Stille, um genau hinzuschauen, hinzuspüren, wahrzunehmen, wo ihr seid. Seid wahrhaftig zu euch selbst.

Ihr sollt immer freier werden, immer mehr in der Liebe verankert sein, denn so kann Ich am meisten in Meinen Kindern und durch Meine Kinder in diese Welt hineinbewirken. (EVO 13.04.24)

## **Jesus Christus**

Ich schenke eurem Herzen von Meiner Liebe, so dass diese Liebe euch befreit von alten Anhänglichkeiten. Je freier ihr werdet, umso mehr kann Ich in euch und durch euch wirken. Und besonders in dieser Zeit, wo so vieles in eurer Welt im Argen liegt, ist es umso wichtiger und hilfreicher und nötig, durch euch zu wirken, hineinzuwirken in eure Welt.

Vertraut darauf, dass Ich immer da bin und dass Ich in euch gestalte und gestalten möchte, so dass es hier eine Veränderung, eine Verwandlung, auch auf diesem Planeten, geben kann. Alles, was auf eurem Planeten geschieht, ist die Folge von vielem Fehlverhalten. Und dass es hier zu Veränderungen kommt ist von großer Bedeutung.

Ich segne euch für eure Aufgabe und wünsche Mir, dass ihr es auch sehr ernst nehmt, diesen Weg mit Mir zu gehen. Aber auch mit Freude diesen Weg geht, mit der Erkenntnis, dass Ich die Liebe bin und dass Ich der bin, der euch frei gemacht hat, so dass ihr in der Lage seid, wieder in das Vaterhaus zurückzukehren, eines Tages, wenn die Zeit dafür reif ist. Und jetzt seid ihr hier und habt alle eure individuelle Aufgabe zu erledigen und das gelingt euch am besten mit Mir. (EVO 14.04.24)

## **Jesus Christus**

Es ist in eurem Leben immer wieder so, dass sich etwas in den Weg stellt und dass ihr plötzlich merkt, dass so manche, die Freunde waren, plötzlich zu Gegnern werden und auf eine Weise reagieren und urteilen, die für euch sehr befremdlich ist. Was könnt ihr dann tun? Bringt sie an Mein Herz und erbittet Meine Hilfe. Aber manchmal tut es auch not, Klartext zu reden und zu sagen, wie es euch damit geht - oder auf Abstand zu gehen.

Aber bleibt in der Liebe, ja - durchaus auf Abstand - verbunden. Betrachtet die Situation und erkennt, dass so manche eurer Geschwister beeinflusst sind von der Gegenseite - aber das natürlich nicht merken können, denn es hat doch immer jeder recht und meint, das ist seine eigene Meinung, ohne zu merken, dass hier Dinge geschehen, die außerhalb eurer Wahrnehmung liegen.

Und so geht ihr in dieser Zeit euren Weg und macht eure Erfahrungen und die sind nicht immer einfach. In dieser Zeit brauche Ich Kinder der Hingabe, der Liebe und freue Mich über unseren gemeinsamen Weg. (EVO 17.04.24)

## **Jesus Christus**

Dies wird ein sehr extremes Jahr. Die Menschen werden noch staunen: Es wird Dinge geben, die nicht mehr kontrollierbar sind, alles gerät aus den Fugen. Es ist wichtig, aufmerksam zu bleiben und sich recht-zeitig zu schützen. Vermeidet Leichtsinn, unternimmt keine großen Reisen ... ihr wisst nie, wo euch was heimsucht ... bitte, Meine Kinder, seid bedacht und aufmerksam! Ich bin überall bei euch, doch gegen euren Eigenwillen bin Ich machtlos. Bleibt eng mit Mir verbunden, sonst ist kein Schutz möglich!“

Meine Kinder, ihr seid auf dem rechten Weg, ihr, die ihr dies lest. Doch ihr solltet euch nicht auf euren Lorbeeren ausruhen, denn es geht jetzt steil bergan in die Einheit mit Mir. Es werden Prüfungen kommen, für jeden von euch, und diese Prüfungen werdet ihr nicht als solche erkennen, sonst wären es keine Prüfungen.

Handelt immer nach Meinen Geboten im Sinne Meiner Liebe! Erhebt in schwierigen Zeiten und bei Schwierigkeiten immer euren Geist in Mich, ohne zuvor selbst Lösungen finden zu wollen. Denn wer weiß, wenn ihr selber etwas wollt, wer euch da die Lösung einflüstert? Dies Mein guter Rat. Ansonsten sollt ihr eure Gemeinschaft stärken, indem ihr euch über die wirklich wichtigen Dinge austauscht auf dem Heimweg ins Vaterhaus, euch mit Rat und Tat beisteht, ohne die Angst, vom anderen belächelt zu werden. (Y.K. 21.04.24)